

SaM Schüler...

- ... bilden sich eine Meinung und geben diese weiter
- ... organisieren Projekte an der Schule
- ... hören zu und helfen
- ... vermitteln an Beratungsstellen
- ... haben Spaß



**Wir freuen
uns auf
eure
Bewerbungen!**

Veranstalter sind:

Jugendamt Stadt Rheine

Ansprechpartnerin: Diana Besseling
Kulturetage, 2. Etage
Zimmer 20.25
Matthiasstraße 37
48431 Rheine
Tel.: 05971-939512



Jugend- und Drogenberatung

Ansprechpartnerin: Nadine Wolters
Thiemauer 42
48431 Rheine
Tel.: 05971-160280



Jugendzentrum Jakobi

Ansprechpartner/in: Eva Schneider
& Carsten Timpe
Gartenstraße 9
48431 Rheine
Tel.: 05971-2524



Kinderschutzbund Rheine e.V.

Ansprechpartner: Carsten Feltkamp
An der Stadtmauer 9
48431 Rheine
Tel.: 05971-914390



**Schüler/innen
als
Multiplikatoren**

Schüler als Motivatoren

Schüler als Mutmacher

Schüler als Mitsprecher



Bausteine der Ausbildung

Seit 1995 werden in Rheine SaMs ausgebildet.

Die Ausbildung besteht aus vier Bereichen:

Basisschulung

Umgang mit Gruppen, Gruppenleitung, Kooperationsübungen, Präsentations-techniken, Kennenlernen

Sucht & Drogen

Legale Drogen, illegale Drogen, Verhaltenssuchte, Suchtentstehung und -verlauf, Konsumursachen, Erkennen und Vermitteln



Beispielprojekte/ Einsatzmöglichkeiten

Beispiele für die SaM-Arbeit sind Präventionswochen an einzelnen Schulen und die Einführung in Themenbereiche wie Sucht und Drogen, Sexualität und Gewalt und Mobbing.

Im privaten Umfeld können die SaMs Freunden und Bekannten eine große Hilfe sein.

Gewalt & Mobbing

Formen von Gewalt, Mobbing, Cybermobbing, Streitschlichtung, Deeskalation, Umgang mit Konflikten, Schlagfertigkeit



Sexualität

Beziehung, Freundschaft, Liebe, Aufklärung, Verhütung, sexualisierte Gewalt



Schüler als Multiplikatoren

Schüler als Motivatoren

Schüler als Mutmacher



Wer kann SaM werden ?

Alle Schüler der Jahrgangsstufe 8 von den weiterbildenden Schulen in Rheine können sich für die SaM-Ausbildung bewerben. Die Ausbildung startet nach den Sommerferien.

Was hast du davon ?

SaMs:

Soziales Engagement, Training des Selbstbewusstseins, Reden vor Gruppen, Zertifikat für Bewerbungen

Lehrer/Schule:

Unterstützung bei der Präventionsarbeit und im Unterricht

Jugendliche:

Gleichaltrige, die dir Tipps geben können, oder dich an Beratungsstellen vermitteln, falls du mal Hilfe benötigst.